

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

D&R Best-of-Two Classic

30. September 2023

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht D&R Best-of-Two Classic	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Allgemeine Angaben	25

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

D&R Best-of-Two Classic

in der Zeit vom 01.10.2022 bis 30.09.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht D&R Best-of-Two Classic

Tätigkeitsbericht für das Sondervermögen D&R Best-of-Two® Classic für den Zeitraum 01.10.2022 bis 30.09.2023

Anlageziele

Der D&R Best-of-Two® Classic wird mit der Best-of-Two® Strategie gesteuert und ist darauf ausgerichtet, eine hohe Wertentwicklung zu erreichen. Dieser disziplinierte Ansatz hat zum Ziel, in steigenden Aktienmarktphasen möglichst stark an der Entwicklung der Aktienmärkte zu partizipieren, in fallenden Aktienmarktphasen jedoch möglichst in Anlagen aus dem Rentenbereich investiert zu sein.

Für das Sondervermögen können Aktien und Aktien gleichwertige Papiere, andere Wertpapiere (verzinsliche Wertpapiere, Zertifikate), Bankguthaben, Geldmarktinstrumente, Anteile an anderen Investmentvermögen, Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken sowie sonstige Anlageinstrumente erworben werden.

Die Gesellschaft darf nur in Vermögensgegenstände investieren, die in Euro denominated sind.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Papiere: vollständig

Andere Wertpapiere (auch Zertifikate): vollständig

Bankguthaben und Geldmarktinstrumente: vollständig

Aktienfonds: max. 10%

Rentenfonds: max. 10%

Fonds, die überwiegend in Geldmarktfonds investieren: max. 10%

Insgesamt dürfen maximal bis zu 10% des Wertes des Sondervermögens in Anleihen an in- oder ausländischen Investmentvermögen angelegt werden.

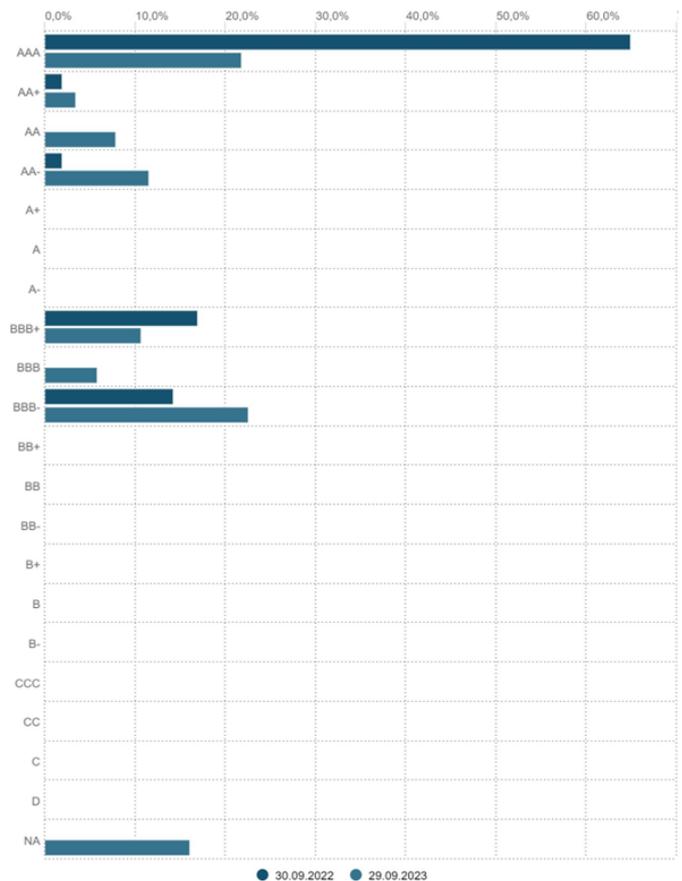
Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investi-

tionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Die Grundstruktur des Portfolios besteht aus kurzlaufenden Anleihen sowie Kontokorrentguthaben.

Die Ratingallokation der Anleihen Bestände gliedert sich wie folgt auf:



Die Sektorallokation der Anleihen Bestände gliedert sich wie folgt auf:

Branche	30.09.2023		30.09.2022	
	Marktwert	Anteil	Marktwert	Anteil
▶ Staatsanleihen	6.579.257,01	97,10 %	10.543.805,26	84,73 %
▶ Pfandbriefe				
▶ Untern.-Anleihen	196.626,75	2,90 %	1.900.103,87	15,27 %
▶ Sonstiges				
Summe	6.775.883,76	100,00 %	12.443.909,13	100,00 %

Die Restlaufzeiten der Anleihen Bestände gliedern sich wie folgt auf:

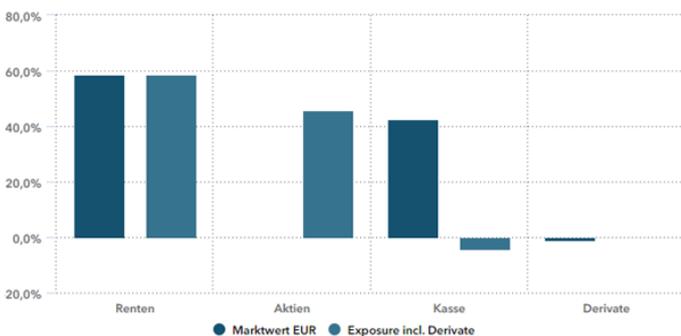
Restlaufzeit	30.09.2023		30.09.2022	
	Marktwert EUR	Anteil	Marktwert EUR	Anteil
► Bis 1 Jahr	3.366.117,76 ▼	49,68 % ▼	8.179.883,70	65,73 %
► 1 bis 3 Jahre	2.529.521,95 ▲	37,33 % ▲	2.507.969,48	20,15 %
► 3 bis 5 Jahre			890.850,71	7,16 %
► 5 bis 10 Jahre	880.244,05 ▲	12,99 % ▲	865.205,24	6,95 %
► 10 bis 20 Jahre				
► Mehr als 20 Jahre				
Summe	6.775.883,76 ▼	100,00 %	12.443.909,13	100,00 %

Alle Anlagen wurden entsprechend der Anlagestrategie in Euro denominated getätigt.

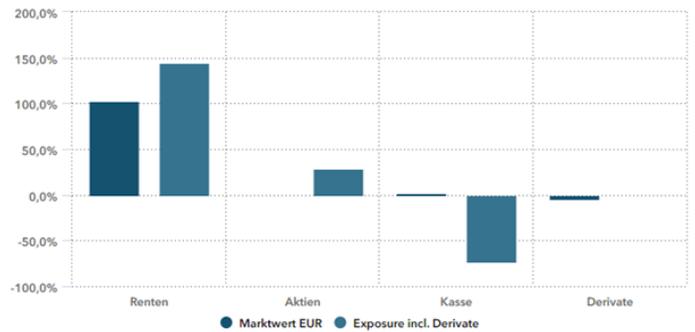
Die rechnerische Aktienquote der D&R Best-of-Two® Strategie bewegte sich im vergangenen Geschäftsjahr zwischen 29% und 96%, mit entsprechender Umsetzung über Future Kontrakte im D&R Best-of-Two® Classic.

Das Geschäftsjahr startet mit einer rechnerischen (Modell)Aktienquote von 29%. Diese Quote wurde während des Geschäftsjahres zwischenzeitlich auf knapp 96% ausgebaut. Ab Juni gab es stufenweise kleinere Anpassungen, so dass das Geschäftsjahr mit einer rechnerischen (Modell)Aktienquote von ca. 46% beendet wurde.

Exposure per 30.09.2023



Exposure per 30.09.2022



Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiken:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Liquiditätsrisiken:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Zinsänderungsrisiken:

Der D&R Best-of-Two® Classic war in der abgelaufenen Periode Zinsrisiken ausgesetzt. Diese ergaben sich aus getätigten Anlagen in Bobl-Futures. Aber auch die Anlagen in Floater bzw. Anleihen unterlagen diesen Risiken.

Marktpreisrisiken

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von

der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Es ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige

Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Im Wesentlichen wurden Gewinne wie auch Verluste durch den Handel von Indexfuture Kontrakten erzielt.

Anteilklasse I:

Mit Future-Kontrakten sowie Rentenpapieren konnte ein Gewinn von 0,612 Mio. EUR erzielt werden. Dem stehen Verluste aus Futures und Rentenpapieren von 0,226 Mio. EUR gegenüber, so dass sich per Saldo ein Gewinn aus Veräußerungsgeschäften von 386.204,74 EUR ergibt.

Anteilklasse P:

Mit Future-Kontrakten sowie Rentenpapieren konnte ein Gewinn von 1,487 Mio. EUR erzielt werden. Dem stehen Verluste aus Futures und Rentenpapieren von 0,522 Mio. EUR, so dass sich per Saldo ein Gewinn aus Veräußerungsgeschäften von 965.404,46 EUR ergibt.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg. Das Portfoliomanagement des Sondervermögens übernimmt DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A., Luxemburg.

Sonstige für den Anleger wesentliche Ereignisse

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Ereignisse.

Das Portfoliomanagement ist weiterhin an die DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A., Luxemburg ausgelagert. Die Verwaltungsgesellschaft und der Portfoliomanager gehören der Signal Iduna Gruppe an.

Wertentwicklung des D&R Best-of-Two Classic im abgelaufenen Geschäftsjahr

Im Berichtszeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 ergaben sich nachfolgende Wertentwicklungen der einzelnen Anteilklassen:

D&R Best-of-Two® Classic I: + 17,83%

D&R Best-of-Two® Classic P: + 16,92%

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	11.619.062,81	100,31
1. Anleihen	6.733.849,48	58,13
2. Derivate	-116.456,63	-1,01
3. Bankguthaben	4.954.999,54	42,78
4. Sonstige Vermögensgegenstände	46.670,42	0,40
II. Verbindlichkeiten	-35.888,89	-0,31
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-35.888,89	-0,31
III. Fondsvermögen	EUR 11.583.173,92	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	6.041.423,48	52,16
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	6.041.423,48	52,16
DE0001141802	0.0000% Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.180 v.2019(24)		EUR	400	400	0	%	96,3934	385.573,50	3,33
FR0013344751	0.0000% Frankreich EO-OAT 18/24		EUR	400	400	0	%	98,2300	392.920,00	3,39
IE00BMQ5JL65	0.0000% Irland EO-Treasury Bonds 2021(31)		EUR	300	0	0	%	76,8403	230.521,00	1,99
IT0005424251	0.0000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2020(24)		EUR	400	400	0	%	98,8785	395.514,00	3,41
IT0005439275	0.0000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2021(24)		EUR	400	400	0	%	97,9270	391.708,00	3,38
DE000A2NBKK3	0.1250% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R. 35309 v.19(24)		EUR	100	0	0	%	95,7160	95.716,00	0,83
FI4000507231	0.1250% Finnland, Republik EO-Bonds 2021(31)		EUR	300	0	0	%	77,1910	231.573,00	2,00
DE000A2DAJV5	0.2500% Bundesländer Ländersch.Nr.52 v.2017(2024)		EUR	1.000	0	0	%	98,3655	983.655,00	8,49
BE0000342510	0.5000% Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2017(24) Ser. 82		EUR	400	400	0	%	96,8728	387.491,00	3,35
ES00000127C8	1.0000% Spanien EO-Bonos Ind. Inflatión 15/30		EUR	200	0	0	%	97,0150	237.851,68	2,05
IT0005090318	1.5000% Italien, Republik EO-B.T.P. 15/25		EUR	1.100	0	200	%	95,9005	1.054.905,50	9,11
ES00000127G9	2.1500% Spanien EO-Obligaciones 2015(25)		EUR	400	0	100	%	97,1939	388.775,72	3,36
XS1312891549	2.7500% Rumänien ERMTN 15/25		EUR	300	0	100	%	96,6593	289.977,75	2,50
XS1892141620	2.8750% Rumänien EO-Med.-T. Nts 2018(29) Reg.S		EUR	200	0	0	%	87,5259	175.051,83	1,51
XS1133551405	3.6730% European Investment Bank EO-FLR Med.-Term Nts 2014(24)		EUR	100	0	100	%	100,1370	100.137,00	0,86
FR0010466938	4.2500% Frankreich 07/23		EUR	300	300	0	%	100,0175	300.052,50	2,59
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	692.426,00	5,98
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	692.426,00	5,98
DE000BU0E014	0.0000% Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.23/01 f.17.01.24		EUR	700	700	0	%	98,9180	692.426,00	5,98
Summe Wertpapiervermögen								EUR	6.733.849,48	58,13
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)								EUR	-116.456,63	-1,01
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)								EUR	-116.456,63	-1,01
Aktienindex-Terminkontrakte								EUR	-116.456,63	-1,01
ESTX 50 Index Futures 15.12.2023		XEUR	Anzahl	58					-45.530,00	-0,39
ESTX 50 Index Futures 15.12.2023		XEUR	Anzahl	13					-12.480,00	-0,11
Mini DAX Futures 15.12.2023		XEUR	Anzahl	30					-58.446,63	-0,50

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
Bankguthaben							EUR	4.954.999,54	42,78
EUR - Guthaben bei:							EUR	4.954.999,54	42,78
	Bank: National-Bank AG		EUR	1.507.597,60				1.507.597,60	13,02
	Bank: UniCredit Bank AG		EUR	2.003.641,12				2.003.641,12	17,30
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		EUR	1.443.760,82				1.443.760,82	12,46
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	46.670,42	0,40
	Zinsansprüche		EUR	46.670,42				46.670,42	0,40
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-35.888,89	-0,31
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-35.888,89				-35.888,89	-0,31
Fondsvermögen							EUR	11.583.173,92	100,00
Anteilwert D&R Best-of-Two Classic I							EUR	138,69	
Anteilwert D&R Best-of-Two Classic P							EUR	119,73	
Umlaufende Anteile D&R Best-of-Two Classic I							STK	23.976,000	
Umlaufende Anteile D&R Best-of-Two Classic P							STK	68.973,401	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse

XEUR EUREX DEUTSCHLAND

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
DE0001030542	0.1000% Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v.12(23)	EUR	0	1.200
ES0000012B62	0.3500% Spanien EO-Bonos 2018(23)	EUR	0	1.300
DE000SHFM451	1.4760% Schleswig-Holstein, Land FLR-Landesschatz.v.15(23) A.1	EUR	0	1.500
DE000A2AAWK7	3.0650% Brandenburg, Land FLR-Schatzanw.v.19(23)	EUR	0	1.100
DE000A2TSTQ2	3.7120% Kreditanst.f.Wiederaufbau FLR-MTN v.2019(2023)	EUR	0	900
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
DE000A2GSNU4	2.3750% Kreditanst.f.Wiederaufbau FLR-MTN v.2018(2023)	EUR	0	700
DE000SHFM469	2.8570% Schleswig-Holstein, Land FLR-Landesschatz.v.15(23) A.2	EUR	0	1.200

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Wertpapier-Terminkontrakte				
Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			7.209
Bundesrep. Deutschland Euro-BOBL (synth. Anleihe))				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			53.822
DAX Index				
ESTX 50 Index (Price) (EUR))				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) D&R BEST-OF-TWO CLASSIC I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2022 BIS 30.09.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		17.781,13
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		15.313,38
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		12.428,03
davon negative Habenzinsen	-3,99	
4. Sonstige Erträge		44,20
Summe der Erträge		45.566,74
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-291,26
2. Verwaltungsvergütung		-24.533,82
3. Verwahrstellenvergütung		-3.502,53
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-4.351,35
5. Sonstige Aufwendungen		-861,43
6. Aufwandsausgleich		1.931,66
Summe der Aufwendungen		-31.608,73
III. Ordentlicher Nettoertrag		13.958,01
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		611.709,86
2. Realisierte Verluste		-225.505,12
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		386.204,74
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		400.162,75
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-81.548,91
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		254.048,27
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		172.499,36
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		572.662,11

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) D&R BEST-OF-TWO CLASSIC P

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2022 BIS 30.09.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		44.036,49
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		36.710,60
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		31.445,04
davon negative Habenzinsen	-7,31	
4. Sonstige Erträge		46,74
Summe der Erträge		112.238,87
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-536,16
2. Verwaltungsvergütung		-129.333,06
3. Verwahrstellenvergütung		-8.607,84
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.123,51
5. Sonstige Aufwendungen		-1.993,88
6. Aufwandsausgleich		6.586,99
Summe der Aufwendungen		-143.007,46
III. Ordentlicher Nettoertrag		-30.768,59
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.487.119,74
2. Realisierte Verluste		-521.715,69
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		965.404,05
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		934.635,46
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-27.828,56
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		347.978,22
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		320.149,66
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.254.785,12

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS D&R BEST-OF-TWO CLASSIC I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2022)		4.327.679,57
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-47.795,40
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.548.145,94
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.500,80	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.549.646,74	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		20.783,79
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		572.662,11
davon nicht realisierte Gewinne	-81.548,91	
davon nicht realisierte Verluste	254.048,27	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2023)		3.325.184,13

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS D&R BEST-OF-TWO CLASSIC P

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2022)		7.843.566,27
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-118.567,04
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-786.957,88
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	64.041,19	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-850.999,07	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		65.163,32
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.254.785,12
davon nicht realisierte Gewinne	-27.828,56	
davon nicht realisierte Verluste	347.978,22	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2023)		8.257.989,79

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS D&R BEST-OF-TWO CLASSIC I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.054.725,54	43,99
1. Vortrag aus dem Vorjahr	429.057,67	17,90
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	400.162,75	16,69
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	225.505,12	9,41
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-999.580,74	-41,69
1. Der Wiederanlage zugeführt	-500.803,12	-20,89
2. Vortrag auf neue Rechnung	-498.777,62	-20,80
III. Gesamtausschüttung	55.144,80	2,30
1. Endausschüttung	55.144,80	2,30
a) Barausschüttung	55.144,80	2,30

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS D&R BEST-OF-TWO CLASSIC P ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	2.490.802,87	36,11
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.034.451,72	15,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	934.635,46	13,55
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	521.715,69	7,56
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-2.352.856,88	-34,11
1. Der Wiederanlage zugeführt	-1.114.158,41	-16,15
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.238.698,47	-17,96
III. Gesamtausschüttung	137.946,00	2,00
1. Endausschüttung	137.946,00	2,00
a) Barausschüttung	137.946,00	2,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE D&R BEST-OF-TWO CLASSIC I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	3.325.184,13	138,69
2022	4.327.679,57	119,30
2021	11.130.146,51	147,08
2020	13.113.306,57	126,15

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE D&R BEST-OF-TWO CLASSIC P

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	8.257.989,79	119,73
2022	7.843.566,27	103,83
2021	10.591.444,07	129,33
2020	10.815.787,03	111,82

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	5.286.790,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Donner & Reuschel AG		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		58,13
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-1,01
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert D&R Best-of-Two Classic I	EUR	138,69
Anteilwert D&R Best-of-Two Classic P	EUR	119,73
Umlaufende Anteile D&R Best-of-Two Classic I	STK	23.976,000
Umlaufende Anteile D&R Best-of-Two Classic P	STK	68.973,401

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	D&R Best-of-Two Classic I	D&R Best-of-Two Classic P
ISIN	DE000A0M2H54	DE000A1JROA7
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	20.12.2007	02.07.2012
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	0,70% p.a.	1,50% p.a.
Ausgabeaufschlag	3,00%	5,00%
Mindestanlagevolumen	100.000	50

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE D&R BEST-OF-TWO CLASSIC I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	0,95 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE D&R BEST-OF-TWO CLASSIC P

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,72 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.10.2022 BIS 30.09.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	118.426.997,24
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	118.426.997,24
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 9.011,87 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse D&R Best-of-Two Classic I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse D&R Best-of-Two Classic P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

D&R Best-of-Two Classic I

Sonstige Erträge

Erstattung der Prüfungskosten	EUR	43,99
-------------------------------	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Honorarkosten KPMG Österreich	EUR	273,83
-------------------------------	-----	--------

Ratingkosten	EUR	200,84
--------------	-----	--------

D&R Best-of-Two Classic P**Sonstige Erträge**

Erstattung der Prüfungskosten	EUR	42,28
-------------------------------	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Honorarkosten KPMG Österreich	EUR	678,17
-------------------------------	-----	--------

Ratingkosten	EUR	505,19
--------------	-----	--------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Donner & Reuschel Luxemburg S.A. für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Donner & Reuschel Luxemburg S.A.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	3.544.829,00
davon feste Vergütung	EUR	3.312.778,00
davon variable Vergütung	EUR	232.051,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		32

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsvertretern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 17. Januar 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens D&R Best-of-Two Classic – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 18.01.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 372,400 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2022

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST